Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt von 1896 e.V.

BÜRGERVEREIN

NIENDORF · LOKSTEDT · SCHNELSEN · HOHELUFT

Mitmachen und Mitreden im Stadtteil

buergerv.de

Nr. 2/2023

Einladung

Besuch im Hamburger Rathaus . . . . . S. 3

Vorgestellt: Der THW Ortsverband Eimsbüttel . . . S. 5

Rückblick: Jahresmitgliederversammlung 2023. . . . S. 6

Rückblick: Bürgerbus auf Tour . . . S. 7

Plattdüütsch: Manila . . . . . S. 9

Vorstand

Vorsitzender
Wolfgang Rottstedt, Rentner,
Tel. 0175 14 91 951

Stellv. Vorsitzender
Udo Jansen, Unternehmer,
Tel. 040 559 39 83

Schatzmeisterin
Monika Kiss, Rentnerin,
Tel. 0174 90 29 645

Beisitzer
Renate Rottstedt,
Mitgliederbetreuung,
Tel. 040 539 09 745

Günther Schulz,
Tel. 040 555 24 06

Sabine Steppat, Rentnerin,
Tel. 0176 32 97 24 75

Carlo Wlazik,
Tel. 040 550 23 00

Regina Zentner,
Tel. 040 550 62 95

Ehrenvorsitzender
Rainer Funke

Ehrenmitglied
Horst Bochert

Internetauftritt des Zentralausschusses Hamburgischer Bürgervereine:
za-hamburg.de

Der Bürgerverein unterstützt das Projekt **Bürgerbus Niendorf-Ost**:
buergerbus-niendorf-ost.de

Ausblick 2023

Was wird das Jahr noch hervorbringen?

Liebe Mitglieder, liebe Leser:innen,

am 1. März haben wir im „Zeppelin“ unsere turnusmäßige Mitgliederversammlung abgehalten. Die dort notwendig gewordenen Nachwahlen liefen ohne Probleme. Die Versammlung war ordentlich besucht und hatte auch keine Kontroversen im Gepäck. Anträge lagen nicht zur Abstimmung vor und die Berichte des Vorstandes und der Schatzmeisterin wurden vorgetragen und abschließend sind beide jeweils einstimmig entlastet worden. Neu war allerdings: Es gab – zum Test – nicht mehr das traditionelle Käse- oder Mettwurstbrot, sondern ein Canapés-Buffet. Kam gut an!

Foto: Udo Jansen/privat

Udo Jansen

Soweit, so gut, so unspektakulär – bei uns im Bürgerverein.

Aber im Land, in der Gesellschaft, in Regierungen und politischem Establishment, geht es nicht ruhig und unaufgeregt zu. Die Energie-, Klimaschutz- und Verkehrswende hinzukriegen, die Preisexplosion für Strom und Heizen für viele Bürger tragbar zu machen, die richtige Haltung (Unterstützung) für den mitten in Europa stattfindenden Angriffskrieg zu behalten. Wir sind es eben nicht mehr gewohnt, so viele Ungewichte in unserem Land, aber auch in unserer europäischen Nachbarschaft gleichzeitig zu haben. Die jetzige Bundesregierung hat es wahrlich nicht leicht, weil auf vielen „Baustellen“ gehandelt werden muss, und das schnell, doch wohlüberlegt. Zumal diese Regierung das erste Mal in der Bundesrepublikanischen Geschichte, aus drei Parteien besteht. Was das Handeln nicht einfach macht.

Aber, wir sollten trotzdem Zutrauen in unser Land, in die Institutionen, in unsere Gesellschaft haben; denn in Wirklichkeit – wenn wir uns in unserer Nachbarschaft umschauen – funktioniert das Meiste recht gut; und neben der Tatsache der relativen materiellen Sicherheit, ist es ein wichtiges Gut in großer Freiheit und gesellschaftlichem Frieden zu leben. Und da gibt es genügend Beispiele, wo dies nicht so ist und wir darum beneidet werden.

Herzlichst,

Udo Jansen
Stellv. Vorsitzender

Titelbild: Sommer im Niendorfer Gehege (Foto: Pauli_Pirat/Wikipedia)

Foto: Max Arens/Silke Seif MdHB

Silke Seif ist Abgeordnete in der Hamburgischen Bürgerschaft

Hamburger Politik hautnah erleben

Rathaus-Besuch mit dem BüV

Das Hamburger Rathaus ist der politische Mittelpunkt unserer Stadt, denn hier wirken sowohl das Landesparlament (die Bürgerschaft) als auch die Landesregierung (der Senat). Doch wie funktioniert die politische Arbeit im Rathaus eigentlich? Wie läuft eine Plenarsitzung ab?

Antwort auf diese Fragen bietet BüV-Mitglied Silke Seif, selbst Abgeordnete (CDU) in der Hamburgischen Bürgerschaft. Sie lädt herzlich ein, im Rathaus hinter die Kulissen zu schauen. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Rathausführung, der persönliche Austausch mit Silke Seif und natürlich die Teilnahme an einer Bürgerschaftssitzung. ***red***

Mi, 21.06.2023, 11:30 - ca. 16:30.
Anmeldung bitte im Büro von Silke Seife unter info@silke-seif.de oder 040 - 41921698.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Infonachmittag

Aktuelles zur U5

Quer durch die Stadt, von Bramfeld bis nach Stellingen, plant die Hochbahn eine neue Verkehrsader. Auch in unserem Stadtteil Lokstedt soll eine neue Station entstehen.

Der erste Spatenstich zu diesem Großprojekt erfolgte bereits im vergangenen Jahr. Während im Hamburger Osten schon gebaut wird, laufen für den westlichen Abschnitt die vertiefenden Planungen. Fester Bestandteil im Planungsprozess: Der frühzeitige und offene Austausch mit den Menschen vor Ort.

Beim BüV-Infonachmittag erläutern die Experten der Hochbahn greifbar, verständlich und informativ, was die neue Linie für die Quartiersentwicklung bedeutet. Darüber hinaus stehen sie für alle Fragen und Anregungen rund ums Thema zur Verfügung. ***red***

Fr, 02.06.2023 um 15 Uhr in der Kursana Residenz, Ernst-Mittelbach-Ring 47.
Kostenbeitrag: EUR 1,00.
Gäste sind herzlich willkommen.

Beitrittserklärung zum Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt von 1896 e.V.

Vorname Nachname

Anschrift

Geburtstag / Beruf

Telefon / E-Mail

Senden Sie die Beitrittserklärung bitte an:

◯ Ich bitte um Lastschrifteinzug durch den Bürgerverein vom Konto

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt
Postfach 610461, 22424 Hamburg

◯ Ich überweise den Mitgliedsbeitrag nach Aufnahme in den BüV auf das Vereinskonto bei der HASPA:

Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt
IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90
BIC: HASPDEHHXXX

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen nur EUR 20,00 / Jahr, für Paare, Gruppen, Vereine usw. gemeinsam nur EUR 30,00 / Jahr.

Datum / Unterschrift

Infonachmittag

Bezahlbar Wohnen

Karen Pein, seit Dezember 2022 Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, spricht über die Herausforderungen in der Hamburger Wohnungswirtschaft und stellt ihre Lösungen vor. ***red***

Fr, 23.06.2023 um 15 Uhr in der Kursana Residenz, Ernst-Mittelbach-Ring 47.
Kostenbeitrag: EUR 1,00.
Gäste sind herzlich willkommen.

Infonachmittag

Sichere Mobilität im Alter

Mobil zu sein bedeutet selbstständig und aktiv am Leben teilzunehmen, dabei persönliche Kontakte zu pflegen oder Besorgungen des täglichen Bedarfs zu erledigen.

Mit zunehmendem Alter kann die eigene Mobilität herausfordernd werden. Wie sie so lange wie möglich aufrecht erhalten werden kann möchten Jörg Naused und Elke Ewald, Seniorenbeauftragte der Polizei Hamburg, beim BüV-Infonachmittag aufzeigen. Sie informieren u.a. über die sichere Teilnahme am Straßenverkehr. Natürlich freuen sie sich auf einen regen Austausch mit den Teilnehmenden. ***red***

Fr, 04.08.2023 um 15 Uhr in der Kursana Residenz (Theatersaal), Ernst-Mittelbach-Ring 47.
Kostenbeitrag: EUR 1,00.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ihr zuverlässiger Partner

REISEDIENST HAMBURG-NORD BOSSEL GmbH & Co. KG
Vermietung von modernen Reisebussen für Vereins-, Schul- und Gesellschaftsfahrten In- u. Auslandsreisen
HEIDLOHSTR. 3 • 22459 HAMBURG
Tel.: 040 / 5 50 62 88 • Fax: 040 / 559 48 30

RAINER DINKELS | IMMOBILIEN
Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie professionell und begleiten Sie zuverlässig bis zum Vertragsabschluß. Sprechen Sie uns an!
Rainer Dinkels
Dipl.-Betrw./Immobilienmakler IHK
Telefon: 040 55929953
Fax: 040 55929544
info@dinkels-immobilien.de
www.dinkels-immobilien.de

Mitglied werden im Bürgerverein Hoheluft–Großlokstedt von 1896 e.V.
Mitmachen und Mitreden im Stadtteil
Alle Infos auf:
buergerv.de/mitglied-werden/

Bestattungsinstitut
ERNST AHLF
20251 Hamburg, Breitenfelder Straße 6
Tag- und Nachtruf 48 32 00

MwO
Haushaltsnahe Dienstleistung
Für Privat und Gewerbe
Ihr Objekt in guten Händen
www.mwodienstleistung.npage.de
Tel.: 0152 / 28 79 06 43

FRISEUR

Hairstyling & more
Klaus Schneider und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch

Dienstag – Freitag
09.00 – 19.00 Uhr
(Montag ist Ruhetag)
Paul-Sorge-Straße 5
22459 Hamburg
Tel: 040 – 58 44 75
www.hairstylingandmore-hamburg.de

Foto: THW OV HH-Eimsbüttel

Solide Aus- und Fortbildungen sind Grundlage für gute Arbeit im Einsatz

Kein Einsatz wie der andere

Technisches Hilfswerk Ortsverband Hamburg-Eimsbüttel

Seit mehr als 70 Jahren sind die blauen Fahrzeuge aus dem Hamburger Bezirk Eimsbüttel nicht mehr weg zu denken. Das Technische Hilfswerk hat sich über die Jahrzehnte zu einer der wichtigsten Säulen des Katastrophen- und Zivilschutzes der Bundesrepublik Deutschland entwickelt.

Im Gegensatz zu den Feuerwehren und anderen Hilfsorganisationen, welche sich zumeist auf kommunaler Ebene oder als Verein organisieren, ist das Technische Hilfswerk eine Bundesbehörde und untersteht dem Bundesministerium des Inneren. Dabei unterstützt das THW im Rahmen der Amtshilfe die Bundesländer bei der Bewältigung von Unglücksfällen über Verkehrsunfällen bis hin zu Flutkatastrophen, wie zum Beispiel 2021 im Ahrtal.

Neben Einsätzen in der örtlichen Gefahrenabwehr im Großraum Hamburg unterstützen wir Aktionen in unserem Stadtteil und Bezirk, sowohl mit unserem technischen Knowhow, unseren Geräten als auch unseren ehrenamtlichen Kräften.

Derzeit engagieren sich bei uns rund 90 aktive ehrenamtliche Helfer:innen, die regelmäßig an Diensten und Einsätzen teilnehmen. Je nachdem welche Einheit sie verstärken oder welche Interessen sie mitbringen, stehen ihnen nach der Grundausbildung verschiedene Fachaus- und Weiterbildungen zur Verfügung. Das gilt nicht nur fürs Technische rund um Zivil- und Katastrophenschutz, sondern auch für Bereiche wie Öffentlichkeitsarbeit, Verpflegung und Verwaltung.

Unter dem Motto „spielend helfen lernen“ treffen sich unsere Junghelfer:innen regelmäßig und tauchen in die Welt des Technischen Hilfswerks ein. Bei spannenden Übungen und Ausbildungen lernen sie mit viel Spaß und Freude das Bedienen von Gerätschaften, den richtigen Umgang mit Werkzeug aber auch, was das gemeinsame Arbeiten in der Gruppe bedeutet. Unsere Junghelfer:innen nehmen gemeinsam an vielen verschiedenen Aktionen teil, fahren z.B. ins Klimahaus Bremerhaven oder packen mindestens einmal im Jahr ihre sieben Sachen und fahren aufs Zeltlager.

Alica Wisotzky
THW OV HH-Eimsbüttel

Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk
Ortsverband
Hamburg-Eimsbüttel
Spritzenweg 14
22529 Hamburg

T: 040 – 41 92 565-0
M: ov-hamburg-eimsbuettel@thw.de
W: ov-hamburg-eimsbuettel.thw.de

Foto: Wolfgang Rottstedt/privat

Der frisch gewählte BüV-Vorstand

Neustart des lebendigen Vereinslebens nach der Pandemie

Jahresmitgliederversammlung 2023

Am 1. März 2023 kamen die Mitglieder im Hotel „Zum Zeppelin“ in Schnelsen zusammen, bei der Wolfgang Rottstedt eingangs über die Aktivitäten des Jahres 2022 berichtete. Hierzu zählt etwa das Wiederaufleben der monatlichen Info-Nachmittage in der Kursana-Residenz – jeweils am ersten Freitag eines Monats. Am sogenannten Bürgertag im Rathaus Hamburg war es dem Vorsitzenden möglich Bürgermeister Peter Tschentscher auf den „Bürgerbus Niendorf-Ost“ anzusprechen – verbunden mit der Hoffnung, dass es mit dem Erfolgsprojekt weitergehen möge.

Breiten Raum nahm die Ehrung langjähriger sowie das Gedenken verstorbener Mitglieder ein. Aktuell zählt der Verein 210 Mitglieder, 14 weniger gegenüber dem Vorjahr, was sich selbstverständlich auf die finanzielle Situation auswirkt, wie unsere Schatzmeisterin Monika Kiss ausführte. Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen waren gegenüber dem Vorjahr um 368 Euro geringer. Die Kosten für Porto, Veranstaltungen und vor allem das Magazin sind jedoch erheblich gestiegen. Dennoch kann das Jahr 2022 mit einem Plus von 544,07 Euro abgeschlossen werden, was vor allem einem Großinserat zu verdanken ist. Gute Arbeit bescheinigte ihr Kassenprüfer Detlev Guhl, die Kasse sei vorbildlich geführt worden.

Die Mitgliederversammlung bestätigte Udo Jansen (stellvertretender Vorsitzender) und Monika Kiss in ihren Positionen, Günther Schulz wurde zugleich zum Rechnungsprüfer und Beisitzer gewählt. Darüber hinaus wirken Regina Zentner, Sabine Steppat und Carlo Wlazik als Beisitzer im Vorstand mit.

Über Aufgaben, Aktivitäten und Rolle des Vereins wurde wieder intensiv diskutiert. Aus dem Kreis der Anwesenden wurde u. a. vorgeschlagen, aktuelle, brisante Fragen aufzugreifen und hierzu Diskussionsveranstaltungen abzuhalten. Ferner wurde empfohlen, die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen aus der Nachbarschaft zu fördern, was beispielsweise mit dem des Bürgerhauses Niendorf bereits erfolgt. Wolfgang Rottstedt will durch partielle Kooperation mit anderen Bürgervereinen Synergien herstellen, um so Ausflüge gemeinsam durchzuführen. All das kann aber nur geschehen, wenn die Mitglieder aktiver werden. Erneut wurde angeregt, den Namen unseres Vereins zu ändern. Da der Stadtteil Hoheluft-Großlokstedt nicht existiere, wirke er verwirrend.

Anstelle des traditionellen Mettwurst-/Käsebrotes wurden erstmals Canapés serviert, was auch im kommenden Jahr der Fall sein wird – allerdings sollen sie dann stärker mit Mettwurst und Käse belegt werden. ***Sabine Steppat***

Foto: Foto: Wolfgang Rottstedt/privat

Das Bürgerbus-Team auf Erkundungstour in St. Georg

Bürgerbus on Tour

Rundgang bei bestem Frühlingswetter

Unsere jährliche gemeinsame Veranstaltung führte uns dieses Mal ohne Rad und Bus, aber mit U-Bahn nach St Georg. In der Vergangenheit als sozialer Brennpunkt bekannt, entwickelt sich der Stadtteil immer mehr hin zu einer beliebten Wohngegend. Quadratmeterpreise bis 21€ sind keine Seltenheit. Der Begriff „sozial“ ist in diesem Stadtteil seit der Gründung ein gelebtes Motto, wie uns der Guide Manfred Weigand von der Firma „Eat The World“ an Hand von Beispielen und Bildern erläuterte.

Begonnen hat der Rundgang an der Ecke Kirchenallee/Bremer Reihe und gleich mit der für mich ersten Neuigkeit: Der Hauptbahnhof selbst gehört zum Stadtteil St Georg. Weitere Informationen zum Deutschen Schauspielhaus mit seinen 1200 Plätzen (größte Sprechbühne Deutschlands), dem Bieberhaus mit dem Rowohlt Verlag, dem Ohnsorg-Theater, das 2011 von den Großen Bleichen hierher umgezogen ist, referierte unser Guide mit ansteckender Begeisterung. Auch seine Ausführungen hinsichtlich der verschiedenen Religionen mit deren Bauten im Stadtteil: Die Ev.-Lutherische Dreieinigkeitskirche (wird auch St. Georgs-Kirche genannt), der St. Marien-Dom und die Centrum-Moschee. Und zwischendurch immer mal wieder eine willkommene Abwechslung: Ein kleiner, aber feiner Gaumenschmaus vor allem in der „Langen Reihe“ wie z.B.: Persische Spezialitäten bei Tamascha, Tee und Canapés im Kräuterhaus, eine Tomatensuppe im Café Uhrlaub (kein Schreibfehler), süße Köstlichkeiten bei Oriental Sweets, der neue Programmpunkt „Kiosk“ hat uns viel Spaß gemacht – durften wir uns doch wie in Kinderzeiten Naschis in einer traditionellen Papiertüte selbst zusammensammeln – und zum Abschluss unserer „Eat The World“-Tour die Einkehr im Café Curiouso am Hansaplatz (draußen!), wo uns sogar ein ofenfrischer Flammkuchen serviert wurde. Wirklich beeindruckt hat uns die Straße „Lange Reihe“ mit den vielen Altbauten, den prächtigen verschiedenen Häuserfassaden, den Straßencafés, Boutiquen etc. Der Name „Lange“ Reihe hat durchaus seine Berechtigung...

Das Wetter hat es auch durchweg gut gemeint mit uns: Kein Regen und für diese Jahreszeit relativ mild. So angenehm, dass zum Schluss beim Genuss von Getränk und Flammkuchen sogar Urlaubsfeeling aufkam.

Auch auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön unserem Guide, der Firma „Eat The World“ und dem Wettergott für die gelungene Veranstaltung.

Wolfgang Rottstedt

Foto: Manfred Meyer/Forum Kollau

Eindrücke der Bestattungskultur vergangener Zeiten

Buchvorstellung in Schnelsen

Der Alte Niendorfer Friedhof

Das letzte Buch der Edition Forum Kollau »Der Alte Niendorfer Friedhof« erschien kurz vor Weihnachten 2022.

Vier Jahre lang erforschte Autor Manfred Meyer den historischen Friedhof, der seit über 250 Jahren zusammen mit der Barockkirche das Herz des alten Kirchspiels bildet – bis heute. Dafür hat er im Staatsarchiv Hamburg, dem Kirchenkreisarchiv in Pinneberg, im Archiv des KZ Neuengamme, in den alten Grabbüchern der Niendorfer Friedhofsverwaltung und privaten Bild- und Textarchiven recherchiert.

Manfred Meyer porträtiert alte Niendorfer, Schnelsener und Lokstedter Familien, Bauern, Handwerker, Gastwirte. Aus der Gründerzeit sind Hamburger Bankiers, Kaufleute, Reeder, Senatoren vertreten, aber auch Promis der Neuzeit: Schauspieler, Sportler, Künstler und auch weniger bekannte Menschen, die jedoch Außergewöhnliches geleistet haben.

Der Autor stellt das Buch nun erstmals in Schnelsen vor. In seinem Vortrag wird er gern auf Schnelsener, die den Stadtteil prägten, eingehen. Darüber hinaus gibt Manfred Meyer Einblicke in die umfangreiche Recherchearbeit.

Ingelor Schmidt
Forum Kollau

Foto: Manfred Meyer/Forum Kollau

Manfred Meyer

Buchvorstellung
Der Alte Niendorfer Friedhof

14. Juli 2023 um 19:00 Uhr
Christophorushaus
Anna-Susanna-Stieg 10
22457 Hamburg

Foto: Allan Hopkins/flickr

Kohblööm mit ehr Blöten und Vörjohr

Noch eenmol ganz wiet weg

Manila

Dat Fröhjohr sitt in alle Ecken. Eenfach wunnerscheun.

De Lüüd ünnerwegens lacht mi to. Jeedeen freit sik över dat Grön vun de Bööm, un den Gesang vun all de lütten Pieper.

Un Ik? Ik kann ok wedder trüch lachen. Woso? Mien Tähndokter hett mi dat Provisorium gegen dat fardige Deel tuuscht. Na, nu kümmt de Urlaubstiet un denn gifft dat villicht ok Hummer to knacken. Ik bün gern an't Woter un Schietbüdel in de Bargen.

Also in düt Johr dat Woter. Noch eenmol wiet, wiet weg. Philippinen villicht? En Staat mit 7.641 Inseln. Twüschen den Pazifik un dat Südchinesische Meer. Oha un welk vun de Inseln nehmt wi nu? Is villicht ok n' beten wiet weg? Un denn ok noch 171 Sproken. Schietbüdel snackt jo Spoonsch. Ober op de Philippinen snackt se Ingelsch.

In de Hauptsook gifft dat Fisch un Meeresfrüchte. Dat kennt wi ok un kümmt bi uns veel op'n Disch. De Langusten sünd blots för de rieken Lüüd.

Tja, ik weet nich, ik weet nich. Un wenn nu de Philippinen, dennso geiht dat blots mit'n Fleeger. Wenn he denn in de Luft geiht. Mit dree Stünden op „Warteposition".

400/500,-- Euro kost de Flug. Ober dat duert 15 Stünnen. Ik denk, wi eten den Hummer hier in Hamborg. Scheun an den Fischmarkt. Mit Blick op de Elv.

Ik tööv leber op dat nächste Deel vun den Tähndokter. Dat kümmt nämlich ut Manila. Un wenn ik Glück heff, liggt dat nich wedder bi'n Toll.

Silke Frakstein

Foto: PxHere

Tohuus smeckt he doch an'n besten

Fördern Sie unser Engagement

Unterstützen Sie den BüV

Fördern Sie mit Ihrer Spende das Engagement des Bürgervereins als wichtige Schnittstelle zwischen den Menschen vor Ort und den Vereinen, Institutionen sowie zu Verwaltung und Politik.

Spendenkonto
IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90
BIC: HASPDEHHXXX
Stichwort: Förderung

Spenden sind im Sinne des §10b des Einkommensteuergesetzes steuerlich abzugsfähig. Für Beträge unter EUR 300,00 ist keine Bestätigung durch den Bürgerverein erforderlich. Es genügt, wenn Sie dem Finanzamt die Zahlung mit Beleg und Kontoauszug vorlegen. Der Bürgerverein ist nicht berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen. ***red***

Dialog mit dem BüV

Ansprechpartner vor Ort

Als Plattform und Schnittstelle für Informationen in unseren Stadtteilen lädt der BüV zum gemeinsamen Austausch ein: Haben Sie eine Frage rund um Ihren Stadtteil? Ein Anliegen an Politik oder Verwaltung? Sprechen Sie uns auf einer unserer Veranstaltungen oder am Infostand an – oder schreiben Sie eine E-Mail an den BüV: info@buergerv.de. ***red***

Ihr Beitrag im BüV-Magazin

Kommunikationsplattform

Möchten Sie einem breiten Publikum aus unseren Stadtteilen beispielsweise die Ziele und Angebote Ihres Vereins oder Institution vorstellen? Dann schreiben Sie gerne an unsere Redaktion: redaktion@buergerv.de. ***red***

Impressum

Herausgeber
Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt von 1896 e.V.
eingetr. AG Hamburg VR 6675
Postfach 610461 • 22424 Hamburg
info@buergerv.de • buergerv.de

Spenden- und Beitragskonto
IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90

Gestaltung / Redaktion / Anzeigen
Joachim Stehmann (***red***)

Druckauflage 2.500 Exemplare

Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Kürzung eingereichter Beiträge vor.

Ausgabe 03/2023
Redaktions- u. Anzeigenschluss: 02.08.2023
Erscheinungstermin: ab 30.08.2023

Der BüV gratuliert

Glückwunsch zum Jahrestag

Jun 2023

03.06.	Baldur Abich (85)	14.06.	Gerd Hamann
04.06.	Karin Rode	14.06.	Bärbel Wittenburg
08.06.	Rosemarie Schümann	16.06.	Michael Herbst
09.06.	Erika Haase	19.06.	Hildegard Berschneider
10.06.	Rüdiger Kruse	23.06.	Karin Löwenkamp
11.06.	Christa Sietas	27.06.	Gisela Eckstein
12.06.	Wolfgang Hertwig (80)	29.06.	Hans Albert Görbig

Jul 2023

02.07.	Wilma Fischer	22.07.	Hermann Groenefeld
05.07.	Sabine Tomfort	26.07.	Gudrun Werling
07.07.	Christa Klitz (75)	29.07.	Claudia Gertz
11.07.	Hans-Jürgen Leiste	30.07.	Horst Ropertz
13.07.	Gabriele von Uslar (75)	30.07.	Karl-Heinz Vorwig
18.07.	Hans Jochen Schümann		

Aug 2023

01.08.	Ilse Blunck	16.08.	Herbert Blümke (80)
01.08.	Sandra Heinicke	21.08.	Ingelor Schmidt (80)
02.08.	Christa Biernat (85)	24.08.	Lydia Voigt
04.08.	Jutta Funke	30.08.	Edith Eßwein
13.08.	Erika Braun (80)	30.08.	Helmut Sadler
13.08.	Monika Karsten	31.08.	Ruth Köllmann
15.08.	Kerstin Kiesé		

Neue Mitglieder

Feb 2023

Matthias Dohse
..... aus Niendorf

Mär 2023

Thomas von Saenger
..... aus Niendorf

Herzlich willkommen im Bürgerverein!

Verstorbene Mitglieder

Jan 2023

Lotte Reimer
..... aus Lokstedt
93 J alt | 9 J Mitglied

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten

Schlosserei
Anfertigen von Türen, Fenstern, Gittern in Stahl, Alu u. Nirosta
Wiechers • Niendorf • Papenreye 12
Stahl-Metallbau GmbH
58 48 51
Fax 58 66 41
www.wiechers-metallbau.de

the Eatalian
CAFFÈ & CUCINA
Tibarg 41 • 22459 Hamburg • 040 - 58 97 27 05

Wohlfühl-Brillen

Optik ruge

mit Meisterservice

Komplett-Brillen inkl. Augenprüfung

Einstärkenbrille Kunststoffgläser	29,-	**Gleitsichtsbrille** Kunststoffgläser	98,-
Einstärkenbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	89,-	**Gleitsichtbrille** Kunststoffgläser superentspiegelt	179,-
Computer-Arbeitsbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	169,-	**Einstärken-Sonnenbrille** Kunststoffgläser	39,-
		Gleitsicht-Sonnenbrille Kunststoffgläser	129,-

2:1 Optik ruge Vorteil

für Brillenträger!

2 Markengläser aussuchen und 30% bis 50% sparen!

Ersparnis bis zu € 400,-

Für Clevere! Extrem-Sparen

Der weiteste Weg lohnt sich.

TIBARG

Tibarg Center · Tel. 54 00 74 71

Alles aus einer Hand!

Premium Objektbetreuung

Haushaltsauflösung | Objektbetreuung | Renovierungsarbeiten

- Haushaltsauflösungen
- Objektbetreuung
- Räumungen
  gewerblich und privat
- Renovierungsarbeiten

Ates Objektbetreuung GmbH
Ernst-Mittelbach-Ring 49-55 | 22455 Hamburg
0179 / 70 30 849 | 040 / 24183835
www.premium-haushaltsaufloesung.de
info@premium-objektbetreuung.de

HÖRGERÄTE ZACHO

Modernste Technik und beste Beratung sind nicht schwer zu finden ...

... wenn man weiß, wo man danach suchen muss:

Sie finden uns 8 x in Hamburg und Umgebung – auch in Ihrer Nähe.

Hoheluft | Hoheluftchaussee 2
Tel. 040- 300 379 88

Niendorf-Markt | Zum Markt 1
Tel. 040- 54 800 930

Niendorf-Nord | Rudolf-Klug-Weg 7-9
Tel. 040- 780 122 00

Alle Filialen unter **www.zacho.de**

Fachinstitut Hörgeräte Zacho GmbH & Co. KG | Am Rathausplatz 17 | 25462 Rellingen

FRISCHER WIND FÜR IHRE OHREN

ASMUSSEN & SCHÄFER HÖRAKUSTIK

UNSERE LEISTUNGEN

— Professionelle Höranalyse
— Hörgeräte aller Hersteller und Preis- Leistungsklassen
— Spezialist für kleinste „Im-Ohr-Geräte“
— Modernste App-Steuerung
— Tinnitus-Beratung
— Maßgefertigter Gehörschutz
— Wartung und Reparaturservice
— Hausbesuche uvm.

Vogt-Wells-Str. 8-10
22529 Hamburg-Lokstedt
www.hoergeraete-lokstedt.de

Wir bieten Ihnen persönlichen Hörgeräte-Service und umfangreiche Beratung. Rufen Sie uns gern an und vereinbaren Sie einen Termin.

040 35 71 55 55
info@hoergeraete-lokstedt.de

Druckservice Jansen ist jetzt Frohme 8

— Mein —
Frohme 8
Dein Dienstleister vor Ort

Textildruck auf Berufs-, Vereins- und Freizeitkleidung sind bei uns genauso zu Hause wie
Pass- und Bewerbungsfotos
Kopier und Druckservice,
ausdrucken ihrer Dateien, Scannen, Binden,
Laminieren, Einladungs- und Visitenkarten,
Stempel, Toner/Patronen

Individualisierte Geschenkideen wie z.B.
Kissen, Tassen, Puzzle, Mousepad, T-Shirts etc.

Frohme 8 • Frohmestrasse 8 • 22457 Hamburg
Frohme8@outlook.de • Tel. 040/ 55 00 40 33

www.erwin-juers.de

Ihr Niendorfer Traditions-unternehmen

seriös und würdevoll

Tag- und Nachtruf Tel. 040 - 58 65 65

BEERDIGUNGSINSTITUT ERWIN JÜRS STIFTUNG

Niendorfer Marktplatz 8 • 22459 Hamburg-Niendorf • E-Mail: info@erwin-juers.de